

# Grußwort zur 20. Hocketse der AIDS-Hilfe Stuttgart e.V.

Liebe Besucherinnen und Besucher der Hocketse der AIDS-Hilfe,

Straßenfeste zum Christopher Street Day (CSD) sind fast überall in Deutschland bunte und ausgelassene Festivitäten, die einen lautstarken Schlusspunkt hinter die politischen Demonstrationen von Lesben, Schwulen und Transgender setzen.

In Stuttgart geht man – wie so oft – einen spannenden und innovativen Sonderweg. Denn bereits seit 1992 lädt man alljährlich im Sommer zur Hocketse der AIDS-Hilfe Stuttgart e.V. ein.

Ein Benefizstraßenfest zu Gunsten HIV-positiver und AIDS-kranker Menschen, zu Anfang von schwul-lesbischen Gastronomen für die AIDS-Hilfe ins Leben gerufen, um aktiv und unbürokratisch Hilfe zu leisten. **Respekt für diese Eigeninitiative**, in einer Zeit, in der HIV und AIDS noch zumeist in einen Topf geworfen wurden und als reine „Homo-Seuche“ verschrien waren. Nicht nur der Krankheit, vor allem den Menschen und Schicksalen hinter den anonymen Buchstaben wurde erstmals ein greifbares Gesicht verliehen.

Als im Jahr 2000 seit langem wieder eine CSD Parade durch Stuttgart zog, taten die damals Verantwortlichen das einzig Richtige: Sie legten Hocketse und CSD auf ein Wochenende und sorgten gemeinsam für gehörig politische wie gesellschaftliche Bewegung in der Stadt. Daran hat sich bis heute nichts geändert. **Respekt für diesen Weitblick.**

Seit 2006 arbeiten die AIDS-Hilfe Stuttgart e.V. (Veranstalter) und die IG CSD Stuttgart e.V. (Organisator) in perfekter Arbeitsteilung und als enge Partner auf Augenhöhe zusammen, um gemeinsam ein Fest auf die Beine zu stellen, welches einmalig in ganz Europa ist.

Nirgends sonst hat sich aus der schwul-lesbischen Community heraus ein vergleichbares Miteinander entwickelt. Dieses lockere „beisammen hocken“ vereint vieles auf ganz hervorragende Weise: Menschen und Schicksale, Information und Aufklärung, Freude und Trauer, Wut und Mut sowie den Kampf gegen schwindendes Interesse, schrumpfende Budgets und unfassbare Intoleranz.

Mit dem diesjährigen Motto „Neues AIDS?“ spricht die AIDS-Hilfe wichtige Fragestellungen unserer Zeit an und blickt erwartungsvoll in die Zukunft. Dazu gehören die Fragen nach wirksamen Präventionsmaßnahmen, flexiblen Arbeitsplatzkonzepten, langfristigen Perspektiven für ältere Menschen mit dem Virus und vieles mehr. **Respekt für den Mut**, auch komplexe oder gar unbequeme Fragen zu stellen.

Und schon finden wir sie wieder, die vielbeschworenen Synergien zwischen AIDS-Hilfe und CSD: denn die beiden Mottos „**GENERATION ZUKFUNT**“ (CSD) und „**Neues AIDS?**“ (AIDS-Hilfe) ergänzen sich ideal!

Wir danken der AIDS-Hilfe Stuttgart e.V. für reibungslose Zusammenarbeit, das entgegengebrachte Vertrauen und die nachhaltige Unterstützung in allen Belangen unserer täglichen, ehrenamtlichen Arbeit.

Stellvertretend für das gesamte Organisationsteam des CSD Stuttgart und die Mitglieder des Vereins wünschen wir allen Besucherinnen und Besuchern der 20. Hocketse der AIDS Hilfe Stuttgart interessante, bewegende und zugleich freudige Tage.

**Interessengemeinschaft CSD Stuttgart e.V.**  
**für der Vorstand – Christoph Michl**  
im Juli 2011

Christopher Street Day

**CSD**

**STUTTGART**

